

Gasbeschaffenheit

Das Gas entspricht in seiner Beschaffenheit und seinem brenntechnischen Verhalten der 2. Gasfamilie nach jeweils geltenden DVGW-Richtlinien (Arbeitsblatt G 260).

Das Gas hat im Normalfall einen mittleren Brennwert ($H_{o,n}$) von ca. 11,10 kWh/m³; der Mittelwert des Wobbe-Index (W_o) beträgt ca. 14,75 kWh/m³ mit der nach dem jeweils geltenden DVGW-Arbeitsblatt G 260 zulässigen Schwankungsbreite. Der Nennwert des Wobbe-Indexes gemäß DVGW-Arbeitsblatt G 260, der für die Gasverbrauchseinrichtungen als Einstellwert zugrunde gelegt wird, beträgt 15,00 kWh/m³.

Der Netzbetreiber ist berechtigt, den Brennwert und den Wobbe-Index des zu liefernden Gases im Rahmen der 2. Gasfamilie des DVGW-Arbeitsblattes G 260 zu ändern, sowie einen dazugehörigen neuen Mittelwert des Wobbe-Indexes festzulegen. Der Netzbetreiber wird eine solche Änderung jährlich ankündigen, sofern er hieran nicht durch unvorhergesehene Ereignisse gehindert wird.

Der Netzbetreiber ist berechtigt, nach rechtzeitiger Ankündigung (d.h. mindestens 6 Monate vorher) ganz oder teilweise Gas anderer als der vorgenannten Qualität zu liefern, sofern dieses Gas für die Verwendung beim Endabnehmer geeignet bleibt. Gas der 2. Gasfamilie nach den jeweiligen DVGW-Richtlinien (Arbeitsblatt G 260) gilt in jedem Fall als für die Verwendung beim Endabnehmer geeignet.

Für die Gasabrechnung wird je nach Druckstufe der monatliche Brennwert oder der Jahresbrennwertfaktor verwendet. Die Ermittlung des Jahresbrennwertfaktors zur Umrechnung von m³ in KW erfolgt nach dem DVGW-Regelwerk Arbeitsblatt G 685.

Quelle: www.stw-ludwigslust-grabow.de